



27. Sonntag im Jahreskreis
07.10.23 – 15.10.23

Foto: picture alliance/Godong | Fred de Noyelle



Foto: BuH/picture alliance/Godong | Fred de Noyelle

Das **ROSENKRAUZGEBET** ist vielleicht das bunteste Gebet, bringt es doch mit dem Leben Jesu alle Farben des Lebens zur Sprache: Freude und Schmerz, Angst und Geborgenheit, Trauer und Hoffnung. Im Zentrum des Gebets stehen Jesus und die Gottesmutter, an die wir uns wenden. Im Rhythmus des Atmens, des Herzschlags zu beten, heißt: Maria zu bitten, dass sie uns ihre Augen-Blicke schenkt und dass sie uns teilhaben lässt an ihren Einblicken in das Geheimnis ihres Sohnes. Rosenkranzbeten verspricht vermutlich keine Eventgefühle und mutet uns manchmal auch Langeweile zu. Aber auch die Ewigkeit ist eine „lange Weile“ vor Gott! Manchmal hilft es, sich an alte Gebete, wie an dieses Gebet des Monats Oktober zu klammern – dann kann es geschehen, dass wir „entschleunigen“ und wie Maria tiefe Einblicke in den fernen, nahen Jesus gewinnen.

Unsere Kirchen: St. Antonius, Antoniusweg 4, Nütterden,
St. Antonius, Gocher Str. 59, Frasselt,
St. Martinus, Querweg 2, Mehr

Unser Pfarrbüro (Antoniusweg 3) ist dienstags von 9.00-12.00 Uhr und
donnerstags von 15.00-18.00 Uhr geöffnet. Telefon: 02826/338

Mail: StAntoniusAbbas-Kranenburg@bistum-muenster.de

Homepage: www.antonius-kranenburg.de

8. Oktober 2023

**27. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 5,1-7

2. Lesung: Philipper 4,6-9

Evangelium:
Matthäus 21,33-44



Ulrich Loose

» Zuletzt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben. Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn umbringen, damit wir sein Erbe in Besitz nehmen. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um. «

Samstag, 7.10.2023 – Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

- 14.00 Uhr Mehr: Tauffeier von Lea Bodden
 15.00 Uhr Nütterden: Tauffeier von Mayla und Felia Rothof
 17.00 Uhr Nütterden: Vorabendmesse, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarre
 18.30 Uhr Frasselt: Vorabendmesse, Hl. Messe in besonderer Meinung

Sonntag, 8.10.2023 – 27. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Uhr Mehr: Eucharistiefeier
 17.00 Uhr Nütterden: Die Kirche ist bis 18 Uhr zum Gebet geöffnet.

Montag, 9.10.2023 – Hl. Dionysius und Gefährten

- 17.00 Uhr Nütterden: Die Kirche ist bis 18 Uhr zum Gebet geöffnet.

Dienstag, 10.10.2023 – Hl. Viktor von Xanten und Gefährten

- 17.00 Uhr Nütterden: Die Kirche ist bis 18 Uhr zum Gebet geöffnet.
 18.20 Uhr Nütterden: Rosenkranzgebet
 19.00 Uhr Nütterden: Hl. Messe

Mittwoch, 11.10.2023 – Hl. Johannes XXIII.

- 15.00 Uhr Mehr: Rosenkranzandacht
 17.00 Uhr Nütterden: Die Kirche ist bis 18 Uhr zum Gebet geöffnet.
 19.00 Uhr Frasselt: Hl. Messe

Donnerstag, 12.10.2023

- 14.30 Uhr Mehr: Hl. Messe, Hl. Messe für Christel Wynhoff, Erwin Kamps
 17.00 Uhr Nütterden: Die Kirche ist bis 18 Uhr zum Gebet geöffnet.
 18.00 Uhr Frasselt: Rosenkranzandacht

Freitag, 13.10.2023

- 08.30 Uhr Nütterden: Hl. Messe
 17.00 Uhr Nütterden: Die Kirche ist bis 18 Uhr zum Gebet geöffnet.

Samstag, 14.10.2023

17.00 Uhr Nütterden: Vorabendmesse, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarre

Sonntag, 15.10.2023 – 28. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Mehr: Eucharistiefeier

10.30 Uhr Frasselt: Familienmesse, 1. Jahresamt für Hendrina Berns, Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Frauengemeinschaft

17.00 Uhr Nütterden: Die Kirche ist bis 18 Uhr zum Gebet geöffnet.

Pfarrbüro

Am Dienstag, 10.10.2023, ist das Pfarrbüro nur von 9 bis 11 Uhr besetzt.

Film-Tipp:

Im Kino in Kleve ist der Film „Philipp Mickenbecker – Real Life“ am Donnerstag angelaufen. Er wird noch mindestens bis zum 11. Oktober jeweils um 17 Uhr gezeigt. Eine Dokumentation über den Lebens- und Glaubensweg des 2021 im Alter von 23 Jahren verstorbenen YouTubers und Real-Live-Guys-Gründers Philipp Mickenbecker.

Rosenkranzandachten

An jedem Dienstag wird vor der Messe der Rosenkranz in Nütterden gebetet. Mittwochs um 15 Uhr finden in Mehr die Rosenkranzandachten statt. In Frasselt wird jeweils donnerstags um 18 Uhr eine Rosenkranzandacht gehalten.

Bitte beten Sie ...

wenn möglich jeden Tag für den Alpha, der am 2. Oktober begonnen hat, und für die Familien, deren Kinder zur Erstkommunion gehen. Die Gruppenstunden der Erstkommunionkinder beginnen nach den Herbstferien. Noch sind Anmeldungen für Alpha möglich.

Filmgespräch

Am Sonntag, 15. Oktober, um 18 Uhr findet im Pfarrheim in Mehr das nächste Filmgespräch statt. Dieses Mal wird eine 2022 veröffentlichte Filmbiographie gezeigt und besprochen. Erzählt wird das Leben von Stuart Long. Er arbeitet zunächst als Boxer, dann als Schauspieler und Lebensmittelverkäufer. Nach einem schweren Unfall will er Priester werden. Long starb am 9. Juni 2014 in Helena im Alter von 50 Jahren. Er wurde bekannt als Father Stu.

Familienfest und Tag der Offenen Tür im Kindergarten

Am Sonntag, 22. Oktober lädt der Kindergarten zum Familienfest und zu einem Tag der offenen Tür ein. Der Tag beginnt mit einem Wortgottesdienst um 10:30 Uhr in der Kirche.

Jahrespfarrbrief „Toni“

Vor dem Advent erscheint der nächste „Toni“. Unser Jahrespfarrbrief enthält neben Rückblicken auf das vergangene Jahr auch alle schon feststehenden Termine des neuen Jahres (zum Beispiel von Advent 2023 bis zum Advent 2024). Wer noch etwas vorausschauendes oder rückblickendes im Pfarrbrief veröffentlichen möchte, kann noch bis zum 15. Oktober Bilder, Artikel und Termine möglichst digital an das Pfarrbüro schicken. Wenn Menschen auf Bildern gut erkennbar sind, müssen diese Menschen vorher gefragt werden, ob es veröffentlicht werden darf (Datenschutz)

Messdiener-Games

Für alle Messdiener und Messdienerinnen des pastoralen Raumes finden am Sonntag, 22. Oktober, ab 14 Uhr die Messdiener-Games auf dem Wolfsberg statt. Anmeldungen sind noch über die WhatsApp-Gruppen der Messdiener möglich. Die Veranstaltung endet gegen 18:30 Uhr.

Horst Loreck



Gott handelt beinahe fahrlässig, weil er den Sohn sendet. Das gehört zu den maßlosen „Verrücktheiten“ seiner Liebe. Warum nur liefert er sein eigenes Fleisch und Blut unseren Händen aus? Warum schickt der Herr sein höchstes Gut wehrlos wie ein Schaf mitten unter die Wölfe? Weiß er denn nicht, was im Menschen steckt?

Einführung zu den Lesungen am 27. Sonntag im Jahreskreis A

Jes 5,1-7: Wie sagt man doch: Nur böse Menschen kennen keine Lieder. Der Gott Israels dagegen singt sein Lied für den geliebten Freund, das Bundesvolk Israel. Es ist zugleich das Lied über eine enttäuschte und verratene Liebe. Denn überall dort, wo das Recht und die Gerechtigkeit unter die Räder geraten, wird Gottes Liebe verraten. Die Konsequenz ist der Zorn und das Gericht Gottes. Denn auch die Liebe lässt nicht alles mit sich machen ..., damit Israel zur Besinnung kommt und umkehrt. Phil 4,6-9: Wir suchen einen Frieden, den diese Welt im Letzten nicht geben kann. Konsequenter spricht Paulus vom Gott des Friedens. Sein Frieden reicht viel weiter als das Schweigen der Waffen und die Verträge der Menschen. Es geht darum, dass unsere Herzen vom Frieden Gottes erfüllt sind, dass seine Tugenden auch unsere werden und uns verwandeln in Werkzeuge seines Friedens.